



Cambridge IGCSE™

GERMAN

0525/12

Paper 1 Listening

October/November 2021

Approximately 50 minutes (including 6 minutes' transfer time)



You must transfer your answers onto the multiple choice answer sheet.

You will need: Multiple choice answer sheet
Soft clean eraser
Soft pencil (type B or HB is recommended)

INSTRUCTIONS

- There are **37** questions on this paper. Answer **all** questions.
- You will have 6 minutes to transfer your answers from the question paper onto the multiple choice answer sheet.
- Follow the instructions on the multiple choice answer sheet. Shade **one** letter only for Questions 1 to 34 and **two** letters for Questions 35 to 37.
- Write in soft pencil.
- Write your name, centre number and candidate number on the multiple choice answer sheet in the spaces provided unless this has been done for you.
- Do **not** use correction fluid.
- Do **not** write on any bar codes.
- Dictionaries are **not** allowed.

INFORMATION

- The total mark for this paper is 40.
- Each correct answer will score one mark.
- Any rough working should be done on this question paper.

This document has **16** pages. Any blank pages are indicated.

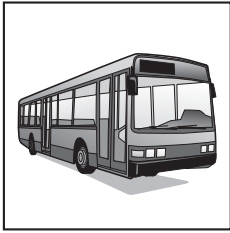
Fragen 1–8

Sie hören jetzt einige Bemerkungen oder Gespräche. Sie hören jede Bemerkung und jedes Gespräch zweimal. Für jede Frage kennzeichnen (✓) Sie das richtige Kästchen (A–D).

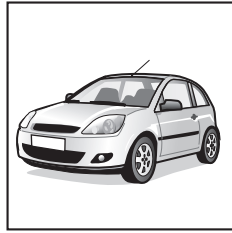
Max möchte seine Kusine Marianne besuchen.

1 Max sagt ...

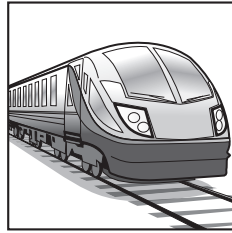
Womit fährt Max morgen?



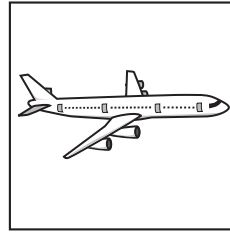
A



B



C



D

[1]

2 Marianne fragt ...

Um wieviel Uhr kommt Max an?



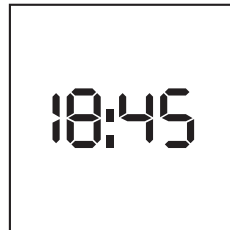
A



B



C



D

[1]

3 Marianne hat einen Vorschlag ...

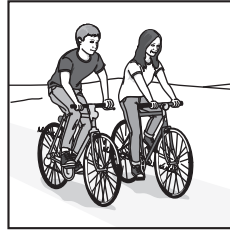
Was findet Max fantastisch?



A



B



C

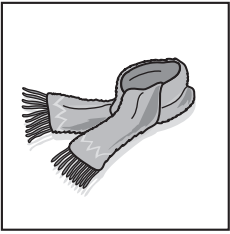


D

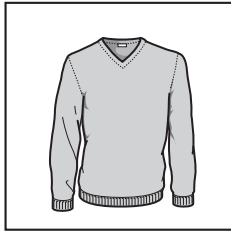
[1]

4 Max möchte etwas wissen ...

Was für Kleidung soll Max mitbringen?



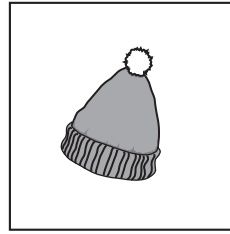
A



B



C

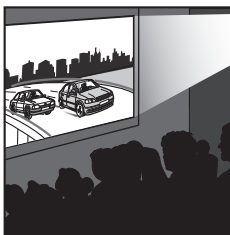


D

[1]

5 Marianne hat noch etwas geplant. Sie sagt ...

Was werden Marianne und Max am Abend machen?



A



B



C

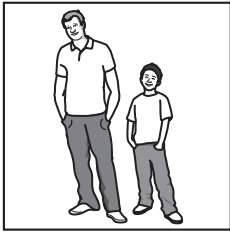


D

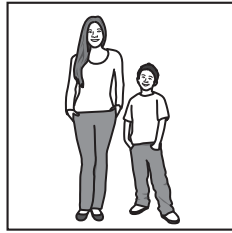
[1]

6 Marianne sagt noch etwas ...

Wer kommt am Sonntag?



A



B



C



D

[1]

7 Max hat einen Vorschlag ...

Was macht Max gern?



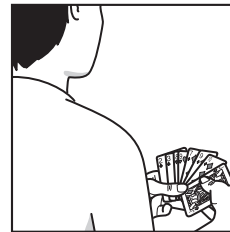
A



B



C



D

[1]

8 Max sagt noch etwas ...

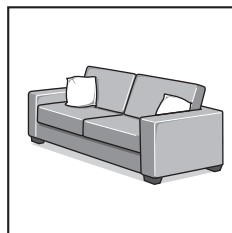
Was bekommt Max am Montag?



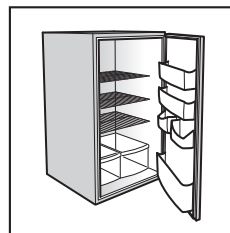
A



B



C



D

[1]

[Gesamtpunktzahl: 8]

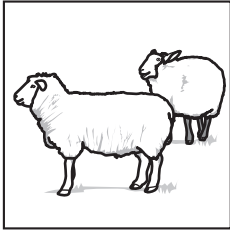
Fragen 9–14

Sie hören jetzt zweimal die Radionachrichten aus Niederborn. Es gibt eine kurze Pause im Bericht.

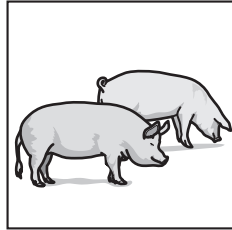
Für jede Frage kennzeichnen (✓) Sie das richtige Kästchen (A–D). Bevor Sie zuhören, lesen Sie bitte die Fragen durch.

Nachrichten aus Niederborn

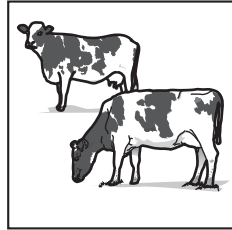
9 Welche Tiere hat Michael Steiner auf seinem Bauernhof?



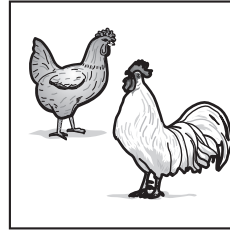
A



B



C



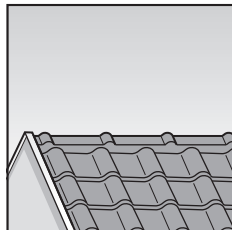
D

[1]

10 Wo im Freizeitzentrum hat es gebrannt?



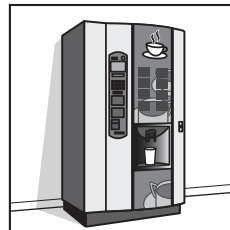
A



B



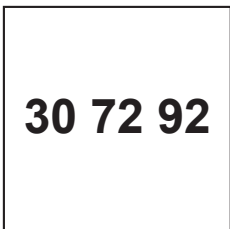
C



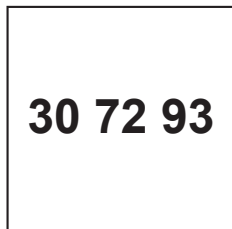
D

[1]

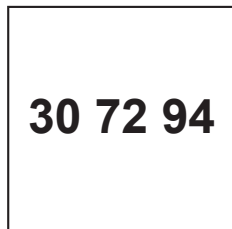
11 Die Telefonnummer vom Freizeitzentrum:



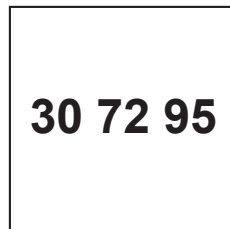
A



B



C



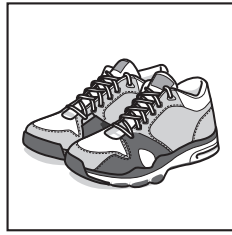
D

[1]

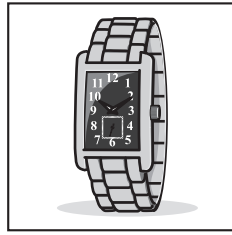
12 Was hat Daniel genommen?



A



B



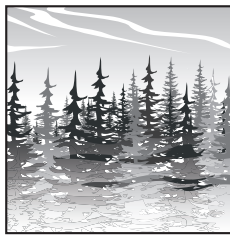
C



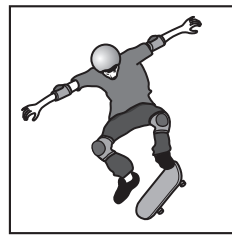
D

[1]

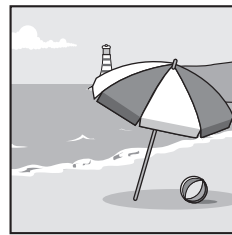
13 Auf Nataschas Foto sieht man:



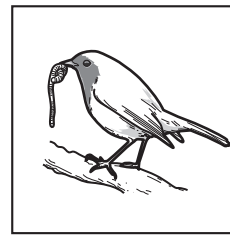
A



B



C



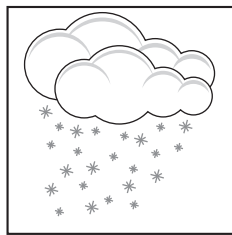
D

[1]

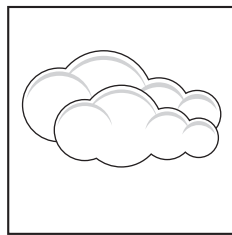
14 Die Wettervorhersage für morgen:



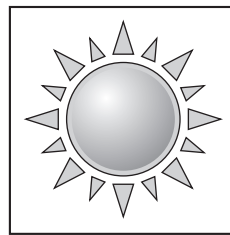
A



B



C



D

[1]

[Gesamtpunktzahl: 6]

Fragen 15–19

Sie hören jetzt zweimal ein Gespräch zwischen Lexi und ihrem Freund Sebastian. Sie reden über Freunde, die sie zu einem Campingurlaub einladen wollen.

Für die Fragen 15 bis 19, wählen Sie die Aussage (A–F), die zu der Person passt. Schreiben Sie den passenden Buchstaben (A–F) auf jede Linie.

Bevor Sie das Gespräch hören, lesen Sie bitte die folgenden Informationen.

Person

- | | | | |
|----|-------------|-------|-----|
| 15 | Susi ... | | [1] |
| 16 | Fine ... | | [1] |
| 17 | Marina ... | | [1] |
| 18 | Andreas ... | | [1] |
| 19 | Adrian ... | | [1] |

Aussage

A wird in einem anderen Land sein.

B treibt gern Sport.

C hat einen Ferienjob.

D hat immer etwas zu sagen.

E würde so einen Urlaub hassen.

F hat vorher viel gezeltet.

[Gesamtpunktzahl: 5]

Fragen 20–28

Sie hören jetzt ein Interview mit Franziska über ihr Leben. Das Interview ist in zwei Teilen. Nach jedem Teil gibt es eine Pause.

Interview Teil 1: Fragen 20–24

Jetzt hören Sie zweimal den ersten Teil des Interviews mit Franziska. Für Fragen 20–24 kennzeichnen (✓) Sie jeweils ein Kästchen **A**, **B** oder **C**.

Bevor Sie zuhören, lesen Sie bitte die Fragen 20–24 durch.

20 Franziska ...

A lebt im Zirkus.

B will in der Stadt leben.

C findet ihr Leben langweilig.

[1]

21 Franziskas Familie ...

A fährt überall in Europa hin.

B bleibt nie lange an einem Ort.

C ist drei Monate im Jahr unterwegs.

[1]

22 Franziska ...

A fährt alle zwei Wochen zu einer Schule.

B hat jeden Tag drei Stunden Unterricht.

C kriegt Arbeitsblätter von einem Lehrer.

[1]

23 Im Zirkus ...

A gibt es keine anderen Kinder.

B werden neun Kinder unterrichtet.

C sind die meisten Kinder jünger als Franziska.

[1]

24 Was macht Franziska im Zirkus?

A Franziska hilft nicht viel.

B Sie beschäftigt sich mit den Tieren.

C Sie arbeitet als Clown.

[1]

[PAUSE]

Interview Teil 2: Fragen 25–28

Jetzt hören Sie zweimal den zweiten Teil des Interviews mit Franziska. Für Fragen 25–28 kennzeichnen (✓) Sie jeweils ein Kästchen **A**, **B** oder **C**.

Bevor Sie zuhören, lesen Sie bitte die Fragen 25–28 durch.

25 Franziska ...

A trifft ihre Freundinnen oft.

B hat viele Freunde in ihrem Zirkus.

C hat wenig persönlichen Kontakt mit Freunden.

[1]

26 Was kann manchmal ein Problem sein?

A Die Neffen und Nichten

B Eine so große Familie zu haben

C Zu wenig Besucher

[1]

27 Franziska ...

A teilt den Wohnwagen.

B möchte einen neuen Wohnwagen haben.

C versteht sich meistens schlecht mit Maria.

[1]

28 Was will Franziska in der Zukunft machen?

A Fitnesstrainer werden

B Weiter im Zirkus leben

C In einem Büro arbeiten

[1]

[Gesamtpunktzahl: 9]

Fragen 29–34

Jetzt hören Sie zweimal ein Interview mit Benni Zander, einem Studenten. Es gibt eine Pause im Interview.

Für jede Frage kennzeichnen (✓) Sie das richtige Kästchen (A–D).

Bevor Sie das Interview hören, lesen Sie bitte die Fragen und Antworten durch.

29 Der 18-jährige Benni ...

A wurde in Uganda geboren.

B freute sich auf den Flug.

C hatte vor, Jugendliche zu unterrichten.

D wollte kein Tourist sein.

[1]

30 Bennis Freundin Elmira ...

A hat Benni in Taiwan kennengelernt.

B kommt aus der ugandischen Hauptstadt Kampala.

C stammt aus England.

D wollte eine afrikanische Kultur kennenlernen.

[1]

31 Am Ende des Jahres ...

A ist Benni in Uganda geblieben.

B fühlte sich Benni etwas unsicher.

C wollte Benni sein Studium anfangen.

D hat Benni an eine Hilfsorganisation geschrieben.

[1]

[PAUSE]

32 Was ist nach ein paar Monaten passiert?

- A Benni hat Taboswo und Ronnie ein Paket mit Geld geschickt.
- B Taboswo und Ronnie haben Benni besucht.
- C Taboswo und Ronnie eröffneten ein Büro außerhalb von Kampala.
- D Benni musste seine Pläne aufgeben.

[1]

33 Woher kam die Rettung?

- A Von verschiedenen Kontakten in der Gegend
- B Von anderen Hilfsorganisationen
- C Leute in Taiwan haben Geld gespendet.
- D Ronnie hat 6000 Euro gesammelt.

[1]

34 Wie sieht die Situation drei Jahre später aus?

- A Das Projekt hilft Schulen und schafft Arbeitsplätze.
- B Geschäftsleute profitieren von dem Projekt.
- C Benni, Taboswo und Ronnie haben kein Kontakt mehr.
- D Benni lebt jetzt in Uganda.

[1]

[Gesamtpunktzahl: 6]

Fragen 35–37

Sie hören jetzt zweimal ein Gespräch zwischen Bea und Thomas über die Polizei.

Es gibt zwei Pausen im Gespräch.

Für jede Frage kennzeichnen (✓) Sie die **zwei** richtigen Kästchen (**A–E**).

Bevor Sie das Gespräch hören, lesen Sie bitte die Sätze durch.

- 35 A Bea war erstaunt über den Facebook-Beitrag.
B Das Kind beschwerte sich über seine Geschenke.
C Die Eltern haben die Polizei gerufen.
D Die Eltern wollten die Geschenke zurückhaben.
E Die Polizei konnte in diesem Fall gar nicht helfen.

[2]

[PAUSE]

- 36 A In Hamburg gab es ein Problem zwischen zwei Kindern.
B Bea findet die Reaktion der Mutter normal.
C Niemand wurde verletzt.
D Die Polizei hat jemanden verhaftet.
E Thomas hat etwas Verständnis für die Eltern.

[2]

[PAUSE]

- 37 A Thomas hat nie Probleme mit der Polizei gehabt.
- B Man könnte die Nachbarn zum Tanz einladen.
- C Die Leute rufen die Polizei oft zu früh.
- D Am besten ist es, mit den Nachbarn zu reden.
- E Gegen laute Partys greift die Polizei sofort hart ein.

[2]

[Gesamtpunktzahl: 6]

Sie haben jetzt sechs Minuten, um Ihre Antworten auf den Antwortbogen zu übertragen. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Antwortbogen.

There will now be six minutes for you to copy your answers onto the separate answer sheet. Follow the instructions on the answer sheet.

BLANK PAGE

Permission to reproduce items where third-party owned material protected by copyright is included has been sought and cleared where possible. Every reasonable effort has been made by the publisher (UCLES) to trace copyright holders, but if any items requiring clearance have unwittingly been included, the publisher will be pleased to make amends at the earliest possible opportunity.

To avoid the issue of disclosure of answer-related information to candidates, all copyright acknowledgements are reproduced online in the Cambridge Assessment International Education Copyright Acknowledgements Booklet. This is produced for each series of examinations and is freely available to download at www.cambridgeinternational.org after the live examination series.

Cambridge Assessment International Education is part of the Cambridge Assessment Group. Cambridge Assessment is the brand name of the University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which itself is a department of the University of Cambridge.